

Nur hier angezeigt!



In kurzem versenden wir:

# Die bayerischen Bauernräte

Eine soziologische und historische Untersuchung  
über bäuerliche Politik von

**Wilhelm Mattes**

Doktor der Staatswirtschaft

14 Bogen / Groß-Oktav / Geheftet M. 24.—

Münchener volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano  
und Walther Lotz, fortgesetzt von Max Weber. 144. Stück

In dieser Schrift liegt ein wertvolles Zeitdokument zur neuesten deutschen Geschichte vor, zugleich eine quellenmäßige soziologische Forschung, zu der Max Weber angeregt hatte. Zu den rätselhaften Erscheinungen, die im November 1918 sich zeigten, als Kurt Eisner es gelang, in dem relativ wenig von der Großindustrie erfaßten Bayern eine sozialistische Revolution durchzuführen, gehörte vor allem, daß die Bauernbevölkerung dem Umsturz nicht sofort Widerstand entgegengesetzt hat. Die eigentümliche Konstruktion der neuen Gewaltenteilung, die Heranziehung eines Bauernführers wie Gandorfer zur sozialistischen Revolution, all das ist nur begreiflich aus der Schöpfung der Arbeiter-, Soldaten- und Bauernräte, die in der Tat zeitweilig die ausschlaggebenden Mächte im Land zusammenfaßten. Auf Grund der Quellen wird insbesondere das schwierigste und in sich widerspruchsvollste Gebilde Eisnerscher Politik, das Bauernrätesystem, objektiv, gewissermaßen vom Standpunkte des Naturforschers, untersucht und dargestellt. Auch die Gründe des Verfalls werden gewürdigt.

Der Zeitgenosse sieht die Einzelheiten einer kaum verschwundenen bewegten Zeit wieder anschaulich aufleben. Der spätere Historiker gewinnt wertvolles Material zum Verständnis deutscher Geschichte in der Zeit 1918/1919. Der soziologische Theoretiker sieht Experimente durchgeführt und vermag daraus wissenschaftliche Folgerungen zu ziehen.

Sehr zweckmäßiger Weise hat der Verfasser an die Spitze seiner Untersuchung ein anschauliches Bild der politischen Psychologie des bayerischen Bauern gestellt, das ihn zeigt, wie er geworden ist und tatsächlich handelt und empfindet. Damit ergibt sich für die folgende Darstellung des tatsächlichen Verlaufs, wie mit Notwendigkeit das Experiment des Ideologen Eisner scheitern mußte. Es ist einer der Fälle, in welchen es methodisch möglich ist, die Logik der Tatsachen, die stärker als alle parteipolitischen und sozialrevolutionären Velleitäten ist, sich auswirken zu sehen. Wer aus der Geschichte lernen will, einerlei welche Ziele er verfolgt, kann aus der Untersuchung von Mattes reichen Gewinn ziehen.

Wir erbitten Ihre Bestellung auf dem beigefügten Verlangzettel

I. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger / Stuttgart und Berlin